

Jahresberichte Saison 2020/2021

Präsidium

Die Vereinsentwicklung im Corona-Jahr wurde zwar etwas gebremst, aber nicht gestoppt. Durch stabile finanzielle Reserven aus den letzten Jahren sind wir existenziell nie wirklich bedroht gewesen von den Umständen rund um unseren Verein. Somit haben wir bei unseren Coaches auch keine Lohnkürzungen oder Ähnliches vornehmen müssen und sind froh um die hohe Solidarität unserer Mitglieder, die trotz ausgefallenen Trainings und Spiele dem SCW treu geblieben sind. Zudem ist der SCW seit diesem Jahr der grösste Verein auf dem Hardhof.

In Sachen Wachstum werden wir in diesem Jahr eine leichte Steigerung wahrnehmen. Während der Mitgliederzuwachs im Jahr 2019 noch rund 6% betrug, schätzen wir für dieses Jahr rund 1–2% Wachstumsquote. Die finanzielle Situation des Vereins blieb und bleibt dabei weiterhin stabil.

Es ist zu erwarten, dass wir für die nächste Saison einen erneuten Anstieg an fussballbegeisterten Mitgliedern haben werden. Durch die fehlende Kapazität auf dem Hardhof ist daher ein Ausweichen auf eine andere Sportanlage für vereinzelt Teams inzwischen eine ernsthafte Option geworden, jedoch aktuell noch keine Tatsache.

Hakan Cansever
Präsident

Aktive

Die Saison 2020/2021 ist durch die Wiederaufnahme in Frühling 2021 Stand heute noch immer im Gang. Aus der aktuellen Tabellensituation lässt sich dennoch bereits jetzt ein Fazit ziehen und lassen sich die Saisonabschlüsse herauslesen.

Das Jahr startete sehr positiv. Durch einen Personal Trainer und Fitnesscoach zur Saisonvorbereitung hatte das Team der Herren 1 deutlichen Schwung in die Saison genommen. Mit dem Auftaktsieg im Cup und in der Meisterschaft haben wir uns klar positioniert. Durch ein Freilos im Cup haben wir zudem seit einer gefühlten Ewigkeit das 16-Finale erreicht, wo der Gegner FC Oerlikon-Polizei (2.Liga) dann die Cup-Kampagne beendete.

Unsere Damen sind im Vergleich zu den Herren 1 etwas verhaltener in die Saison gestartet, haben sich aber relativ rasch wieder fangen können. Als noch immer relativ frische 3.-Liga-Mannschaft haben wir uns dann doch etabliert und siedeln uns im Mittelfeld der Tabelle an.

Die Herren 2 haben zudem die Aufstiegsrunde erreicht und duellieren sich in der Rückrunde mit den anderen Aufstiegskandidaten. Mit dem FC Turkuaz haben wir allerdings einen Absteiger aus der alten Saison, der sehr ambitioniert den direkten Wiederaufstieg anpeilt.

Die A+-Junioren mussten wir aufgrund fehlender Spieler leider zurückziehen. Die Futsal-Saison wurde aufgrund von Corona gänzlich abgesagt und wird nicht nachgeholt.

Unsere Damen werden die Saison voraussichtlich im Mittelfeld der Tabelle abschliessen. Die Herren 1 haben den guten 2. Platz inne, während für den Aufstieg der FC Unterstrass uns vor der Sonne steht, genauso wie der FC Turkuaz bei den Herren 2. Die Ligen bleiben daher voraussichtlich in der nächsten Saison bei sämtlichen Teams gleich.

Hakan Cansever
Leiter Aktive

Jugend

Auch das Ressort Jugend wurde während der letzten Saison tangiert von der zweiten Corona-Welle. Jedoch durften sämtliche unter 20-jährigen Spieler*innen sowohl die Hin- als auch die Rückrunde bestreiten. Lediglich das Wintertraining in den Hallen musste gänzlich abgesagt werden. Dies tat dem Erfolg unseres Nachwuchses je-doch keinen Abbruch. So ist es mir eine grosse Ehre, den D-Juniorinnen mit Schimun Pitsch, Elena Andretta, Maylis Hurni und Lotte Habermeyer als Coachingteam und den B-Juniorinnen mit Chiara Bruno als Trainerin von Herzen zum Meisterschaftstitel zu gratulieren!

Auch im vergangenen Jahr gab es auf Coachingstufe wieder personelle Wechsel. Allen Zurückgetretenen danken wir für ihr Engagement zugunsten unserer Jugend. Den neu Eingetretenen wünschen wir viel Elan und Erfolg – mögen sie unvergessliche Trainings, Spiele und Begegnungen im SCW erleben!

Peter Kies, Leiter Juniorinnen, und Marco Laumanns, Leiter Junioren, möchte ich wiederum von ganzem Herzen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre wertvolle Unterstützung danken. Ebenso froh war ich um den grossen Support von Chiara Bruno in administrativen Belangen. Ohne Euch wäre das umfangreiche Jugendressort nicht zu bewältigen!

Rahel Jent
Leiterin Jugend

Schiedsrichter

Hohe Flexibilität wurde dieses Jahr besonders von unseren Schiedsrichtern gefordert. Durch die laufenden Anpassungen der Corona-Massnahmen und der verspäteten Wiederaufnahme der Saison sind unsere Schiedsrichter alle noch immer im Einsatz für das laufende Fussballjahr. Nichtsdestotrotz ist die Einsatzbereitschaft unserer Schiris weiterhin löblich und hervorragend.

In die Saison 2020/2021 sind wir zum ersten Mal in der Vereinshistorie mit fünf Schiedsrichtern gestartet und haben erstmalig das Mindestkontingent um einen Schiedsrichter übertroffen (fünf Schiris bei vier Aktivteams). Die Neo-Schiedsrichter Mike Mottl und Marcelo Techeira haben dabei ihre Ausbildung definitiv abgeschlossen und sind offiziell zu SFV-Schiedsrichter promoviert worden. Herzlichen Glückwunsch!

Für die kommende Saison planen wir mit vier Schiedsrichtern, da Hakan den Verein auf eigenen Wunsch verlassen wird. Wie lange es wohl noch dauert, bis eine Frau die erste Schiedsrichterin des SCW wird?

Hakan Cansever
Leitender Schiedsrichter

Spielbetrieb

Nach einem Jahr am Ruder des Spielbetriebs hat Nuria Honauer ihre Position an der letzten GV an Chiara Bruno weitergegeben. Mit neu gewonnenen Kräften haben Chiara Bruno und Lotta Köppel den Weg für eine winkende Saison geebnet. Nach der langen spielfreien Zeit haben wir uns nämlich im Herbst 2020 mit grossem Elan in die neue Meisterschaft geschwungen. Endlich konnten wir uns der lang ersehnten Spielfreude hingeben, die wochenlang geübte Taktik testen und uns an anderen Vereinen der Region Zürich messen. Alles unter den wohl bekannten Corona-Schutzmassnahmen, aber trotzdem – wir waren wieder zurück auf den grünen Rasenflächen. Jedoch konnte sich auch der Fussball nicht gegen die bald steigende Kurve der Corona-Fallzahlen wehren, und so fand die Meisterschaft im Oktober ein abruptes Ende beziehungsweise eine Unterbrechung – wie der Fussballverband so schön optimistisch zu betonen pflegte. Es folgte ein langer, zäher Winter ohne intensive Hallentrainings, ohne verschneite Wintertrainings im Hardhof und sowieso ganz ohne Bälle an den Füßen. Allerdings waren wir dieses Mal nicht nur schon in den Onlinetrainings, sondern vor allem auch in Geduld geübt. Gleichzeitig haben wir über den Winter aufgrund von Spielermangel leider die A+-Junioren verloren bzw. nicht mehr für die Rückrunde anmelden können. Natürlich hoffen wir auf eine baldige Rückkehr dieser Juniorenkategorie. Im Frühling durften wir zögerlich wieder mit Abstand und bei den Aktiven neuerdings auch mit Maskenpflicht für Trainings in den Hardhof zurückkehren. Nach all diesen starren Wintermonaten ging ein kollektives Aufatmen durch den Verein. Den Junior*innen bis 20 Jahre war es sogar wieder erlaubt, in Meisterschaftsspielen um die Wette zu dribbeln. Doch das Aufatmen ging noch weiter: Anfang Juni ist die Maskenpflicht während den Trainings für alle gefallen, und der Spielbetrieb wurde auch bei den Aktiven wiederaufgenommen. Plötzlich geht es wieder um die Wurst, plötzlich ist wieder alles möglich – fast. Wir vom Spielbetrieb sind uns sicher, dass wir das schaffen – und zwar zusammen im SCW-Team.

Wir wünschen euch allen gutes Gelingen und enthusiastische Spiele, Sprünge, Finten, Flanken und vieles mehr.

Chiara Bruno und Lotta Köppel
Leiterinnen Spielbetrieb

Kommunikation

Einen Bericht über das vergangene Geschäftsjahr ohne Wörter wie Schutzkonzept, Abstandseinhaltung, Saisonabbruch oder Covid-19 im Kern des Inhalts wäre leider nicht ganz richtig. Man kann versuchen, die so wehleidigen Themen zu umschreiben oder auszulassen, doch die Aufgabe eines Jahresberichts ist die Wiedergabe der Geschehnisse. Auch wenn die Saison 2020/2021 nicht viel Schönes hergibt.

Personell musste das Kommunikationsressort den Abgang des bisherigen Leiters, Béla Brenn, verkraften. Damit verlor der Vorstand einen sehr engagierten und ideenreichen Mitstreiter, der die Social-Media-Plattformen im Griff hatte und die Website mit lebendigen Texten füllte. Dieser personelle Verlust und die Leere der Coronakrise schlug sich auf den Onlineauftritt des Vereins nieder. Zwar wurde versucht, Spieler*innen mit einer Begeisterung für Insta und Co. zu finden und diesen den Zugang zu den Vereinsaccounts zu öffnen, sodass Spielnachrichten direkt auf die Vereinsseite gepostet werden können.

Natürlich werden wir auch im nächsten Jahr nach Personen suchen, die gerne den Verein auf den sozialen Medien vertreten würden. Falls es interessierte Mitglieder gibt, dürfen die sich ungeniert melden (kommunikation@scwipkingen.ch).

Im Gegensatz zu den wenigen Posts und Neuigkeiten vom Platz stehen die vielen Schutzkonzepte, die bei praktisch jeder zusätzlichen Massnahme oder Lockerung angepasst wurden. In dieser Saison war es zentral, dass die einzelnen Ressorts funktionierten, dass die Konzepte stets auf dem neusten Stand waren und diese an die Trainer*innen und Mitglieder kommuniziert werden konnten. Wir glauben, dass diese Aufgaben von uns im Vorstand relativ gut gemeistert wurden.

Für das nächste Geschäftsjahr dürfen wir erfreut ankünden, dass der SCW früher oder später eine neue Website haben wird. Nicht nur wird es eine technische Erneuerung, sondern auch eine strukturelle und ästhetische. Das Ziel der neuen Website ist ein modernes Portal, auf dem man sich einfach bewegen kann und Informationen schnell findet. Sie sollte den Verein in allen Facetten präsentieren und Mitgliedern wie auch Aussenstehenden als erste Kontaktstelle dienen. Momentan steht man noch in der detaillierten Ausarbeitung des Designs und wird im nächsten Schritt das Programmieren angehen. Wir hoffen, schon bald zu einer rundum erneuerten Website migrieren zu können.

Lev Köppel
Leiter Kommunikation

Sponsoring

In Sachen Sponsoring war in diesem speziellen Jahr leider nicht viel möglich. Mit zwei neuen Verträgen haben wir unser Sponsoring dennoch erweitern können. Mit Fyling Pizza Wipkingen für die Herren 2 als neuer Partner sowie Metatop als genereller Vereinssponsor haben wir zwei neue Vereinbarungen für den SCW abschliessen können. Durch die Zusammenarbeit mit Metatop haben wir deutlich mehr Spenden sammeln können als im letzten Jahr. Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich! (Die vollständige Sponsorenliste ist auf der Website unter «Sponsoren» abrufbar.)

Livia Cansever
Leiterin Sponsoring